Ressort: Vermischtes

Bundespolizei deckt 873 Scheinehen auf

Berlin, 31.05.2018, 00:00 Uhr

GDN - Die Bundespolizei hat seit dem Jahr 2007 insgesamt 873 Fälle von Scheinehen registriert, mit denen sich Ausländer den Aufenthalt in Deutschland erschleichen wollten. Das berichtet die "Bild" (Donnerstagsausgabe) unter Berufung auf die Antwort des Auswärtigen Amtes auf eine Anfrage der Linkspartei.

Demnach wurden in 670 Fällen Scheinehen geschlossen, um Visa für Deutschland zu erhalten. In 203 Fällen hatten Ausländer versucht, mit Scheinehen Aufenthaltserlaubnisse oder Niederlassungsbefugnisse zu bekommen. In einem Fall im Jahr 2016 war daran sogar ein 75-Jähriger beteiligt, schreibt die Zeitung.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-106925/bundespolizei-deckt-873-scheinehen-auf.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com